

«Wer nicht weiss, wo er hinwill, der darf sich nicht wundern, wenn er ganz woanders ankommt», das ist das erste, was wir von den Heiligen Drei Königen lernen können. Der Spruch tönt vielleicht kompliziert, aber ich find, er ist gar nicht dumm. Übrigens, der Spruch so, der stammt von Mark Twain, und der war ja auch nicht dumm: «Wer nicht weiss, wo er hinwill, der darf sich nicht wundern, wenn er ganz woanders ankommt.» Die Drei Könige hatten genau gewusst: Wo der neue helle Stern hinzeigt, genau da wollen wir hin. Wo der neue König geboren ist, da wollen wir hin und da lassen wir uns auf keinen Fall davon abbringen. Wenn Du ein guter Fussballer werden willst, dann musst Du regelmässig trainieren. Wenn Du genau weisst: ich will gut Flöte spielen können, dann musst Du üben. Es ist gut, wenn Du ganz genau weisst, was Du willst. Der liebe Gott gibt Dir Zeichen dafür so wie den Drei Königen. Nicht nur mit Sternen. Auch mit dem, was gute Freunde Dir sagen. Und mit Deinem Kopf und mit Deinem Herz.

«Du musst dranbleiben.» Das ist das Zweite. Von ganz weit waren die drei Weisen aus dem Osten gekommen. Sie mussten durch Wüsten und durch fremdes unbekanntes Land. Sie mussten Durst

und Hunger, Angst, Müdigkeit überwinden. Und als sie keinen Bock mehr hatten, da haben sie sich gesagt: «Ich muss dranbleiben». Nicht aufgeben!

So sind sie zum kleinen Jesus gekommen, und das war richtig gut für sie. Das hat ihnen gutgetan für ihr ganzes Leben. Wenn ich Jesus gefunden habe, dann tut mir das tut, weil: bei Jesus habe ich einen richtigen Freund gefunden. Du kannst Jesus finden, wenn Du zwischendurch kurz an Jesus denkst. Vielleicht weil Du zu früh bei der Schule bist und noch 5 Minuten auf die anderen warten musst. Oder wenn Du abends in Ruhe betest, danken, bitten... Du kannst Jesus finden, wenn Du mitgehst in die Kirche, auch wenn Du wie beim Abendmahl das heilige Brot von Jesus ist. Du kannst Jesus finden, wenn Du zuhause in Deiner Bibel blätterst. Den drei Königen hat es gut getan bei Jesus.

Und von den drei Königen lernst Du: Deine Umwege auf Deinem Lebensweg können total wichtig sein. Weil die drei Könige auf einem Umweg nach Hause gereist sind, darum konnte der böse König Herodes das Jesuskind nicht finden. Manchmal denkt man: «Was bin doch für ein blöder Dummkopf gewesen! Was hab ich da für einen blöden Umweg gemacht!» Aber: Vielleicht war es ganz wichtig, ganz hilfreich oder unbedingt nötig, dass ich diesen Umweg machen musste.